

FACHVERBAND HUMANISTISCHE KUNSTTHERAPIE

Qualitäten verbinden

Jahresbericht 2016



Bildausschnitt: Gewinnerin Fotowettbewerb Astrid Aschenbrenner, Malatelier Freiburg

FACHVERBAND HUMANISTISCHE KUNSTTHERAPIE

Qualitäten verbinden

Jahresbericht 2016

Liebe Mitglieder

Das 2016 ist für unseren Verband ein besonderes und ereignisreiches Jahr. Diese Ereignisse, welche zur Gründung des FHK geführt haben, möchten wir nachfolgend noch einmal zusammengefasst darlegen:

An der Jahrestagung der Sektion HKM/GPK 2014 wurde die aus unserer Sicht ungenügende Vertretung der Anliegen der humanistischen Kunsttherapie innerhalb des GPK thematisiert und daraufhin eine Arbeitsgruppe einberufen, welche sich mit der Frage beschäftigte, wie es als Sektion im GPK weitergehen könnte und wie es wäre, einen eigenen Verband zu gründen. Diese Arbeitsgruppe kam einstimmig zum Schluss, dass ein eigener Verband gegründet werden soll. Zentrale Überlegungen und Ziele dabei waren:

- Direkte Zusammenarbeit mit der OdA ARTECURA
- Klarere Positionierung der kunsttherapeutischen Methoden Personen- und Lösungsorientierte Maltherapie
- Plattform für Beziehungen von «gleichgesinnten» Mitgliedern untereinander

An der Jahrestagung der Sektion HKM/GPK 2015 legte die Arbeitsgruppe ihre Motivation für den neuen Verband dar und stellte diesen ausführlich vor.

Am 5.12.2015 fand in Zürich die FHK Gründungsversammlung statt.

In den FHK Statuten ist der Verband u.a. wie folgt beschrieben:

Name und Sitz

Unter dem Namen Fachverband Humanistische Kunsttherapie, abgekürzt FHK, besteht ein 2015 gegründeter Verein, gemäss Art. 60 ff ZGB, mit Sitz in Zürich.

Sitz der Geschäftsstelle ist: Feldeggstrasse 21, 8008 Zürich

Zweck

Der Fachverband Humanistische Kunsttherapie FHK ist ein Zusammenschluss von Kunsttherapeutinnen und Kunsttherapeuten der humanistischen Richtung. Der FHK vertritt ihre Interessen und setzt sich für die Verbreitung und Entwicklung der Methoden «Personenorientierte Maltherapie» und «LOM® Lösungsorientierte Maltherapie» in der Schweiz und im näheren Ausland ein.

Ein weiterer wichtiger Schritt war das Durchlaufen eines Anerkennungsverfahrens bei der OdA ARTECURA. Erfreulicherweise ist der FHK seit März 2016 Mitgliederverband bei der OdA ARTECURA.

Im März 2016 wurde die mit viel Herzblut entwickelte FHK Website mit der FHK Therapeutenliste aufgeschaltet.

Seit der Gründung melden sich laufend neue Mitglieder an. Wir sind sehr stolz auf unsere 117 Mitglieder (Stand Februar 2017).

Um all das zu erreichen, engagierte sich mit grossem Elan eine Gruppe von Kunsttherapeutinnen und Kunsttherapeuten, welche hochmotiviert zusammenarbeitete.

Dafür an dieser Stelle nochmals ein riesiges Dankeschön!

Wir sind sehr stolz auf unsere Errungenschaften und freuen uns, über den noch jungen Verband.

Nach einer intensiven Aufbauphase, geht der Verband nun in eine Betriebsphase über.

Wir freuen uns sehr, mit euch liebe Mitglieder, auf viele weitere, spannende, gegenseitig befruchtende Stunden im Zusammensein. Ganz herzlichen Dank für euer Vertrauen.

Liebe Grüsse

Denise Huber, Präsidentin FHK

Geschäftsstelle/Sekretariat FHK

Esther Graf betreute bis Ende März 2016 die Geschäftsstelle/Sekretariat FHK. Die Aufgaben umfassten das Erfassen der Mitgliederdaten, Rechnungen verschicken, Mappen zusammenstellen und den Versand von Mailings. Auf Anfang September 2016 hat die Funktion Silke Eichwald übernommen.

Personelles FHK Vorstand

Bettina Egger (Vizepräsidium) und Dominik Buser (Finanzen/Buchhaltung) haben ihre Tätigkeit als FHK Vorstandsmitglieder, nach tatkräftiger Unterstützung in der Aufbauphase des FHK, leider aufgeben. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei beiden für ihr grosses Engagement und ihren Einsatz für die Arbeitsgruppe, sowie den Verband, bedanken.

«Dass wir einen eigenen Verband gründeten, war für mich ein grosses Ereignis und Abenteuer. Die Sitzungen waren von starker Zusammenarbeit und Freude geprägt. Ich habe beim allgemeinen Aufbau mitgeholfen und an den Texten mitgearbeitet. Die Mitglieder und ihr Mitspracherecht waren mir ein besonderes Anliegen. Da ich nach dem Tod meines Vaters bis auf lange Zeit überlastet war und bin, musste ich mich leider dazu entschliessen, aus dem Vorstand auszutreten. Meine grosse Hoffnung und mein Wunsch ist es, dass die Mitglieder aktiv in Arbeitsgruppen mitmachen und einbezogen

werden. Ich wünsche dem FHK ein gutes Gedeihen, eine starke Präsenz und auch viel Freude.»

Bettina Egger

Zwei neue Vorstandsmitglieder haben anfangs Oktober 2016 ihre Tätigkeit im FHK in folgenden Ressorts aufgenommen:

- Vizepräsidium: Isabel Riedl-Preisig, Logopädin, Coach, Maltherapeutin IHK
- Finanzen/Buchhaltung: Dorothea Gilgen, Gesangs- und Theaterpädagogin, Maltherapeutin IHK

Wir wünschen beiden weiterhin einen guten Start im FHK Vorstand und wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Aktivitäten des Vereins

Im April 2016 fand in Zürich das FHK Gründungsfest statt. Im ersten, informativen Teil, wurden die Beweggründe für den neuen Verband aufgezeigt, der Vorstand vorgestellt, das Präsidium und die Ehrenmitglieder gewählt. Zudem wurden das Leitbild, Auszüge aus den Statuten und Reglementen vorgestellt und in einer Umfrage die Wünsche der Mitglieder an den Verband und zu bearbeitende Themen gesammelt.

Danach wurde in einem festlichen Teil, der neue Verband in ungezwungener und fröhlicher Atmosphäre gefeiert und bei angeregten Gesprächen gefeiert. Musikalisch begleitete die Band «Sang und Klang». Kulinarisch verwöhnt wurde mit einem Buffet, bestehend aus Speis und Trank.

Dienstleistungen, Angebot für Mitglieder

Das Dienstleistungsangebot des FHK steht für «Qualitäten verbinden – Mitglieder stärken» und umfasst für Mitglieder Folgendes:

- Starke Vertretung deiner Interessen gegenüber Politik, Behörden, Krankenkassen, Kliniken und der OdA ARTECURA.

- Der FHK setzt sich für die Einhaltung der Qualität und der professionellen Berufsausübung ihrer Mitglieder ein.
- Förderung, Forschung und Entwicklung der Methoden Personensorientierte Maltherapie PM und Lösungsorientierte Maltherapie LOM®.
- Beziehungen, Austausch und Vernetzung innerhalb des FHK in einem offenen, vertrauensvollen Rahmen.
- Der FHK ermöglicht dir, dich klarer im Berufsfeld zu positionieren und so von Aussen deutlicher wahrgenommen zu werden.
- Qualifizierte Weiterbildungsangebote.
- Gratis-Eintrag in die qualitätsgesicherte FHK TherapeutInnenliste (online und offline) sowie in die TherapeutInnenliste der OdA ARTECURA.
- Gratis Inserate unter der Rubrik Marktplatz auf der Webseite des FHK platzieren.
- Vergünstigung von CHF 800.– auf die Prüfungsgebühr der HFP.

Weiterbildungen

Auf der Website FHK, unter der Rubrik Weiterbildungen, wurden Weiterbildungen der Methoden Lösungsorientierte Maltherapie LOM® und Personensorientierte Maltherapie aufgeschaltet. Bei den Angeboten handelt es sich um empfohlene und methodenspezifische Weiterbildungen, die als Weiterbildung für die FHK TherapeutInnenliste anerkannt werden. Gerne dürfen Weiterbildungsangebote eingereicht werden. Einen Leitfaden und eine Ausschreibungsvorlage wurden extra dafür erarbeitet und stehen allen kostenfrei zur Verfügung. Der Vorstand freut sich über eingehende Angebote.

FHK Vertretung in der OdA ARTECURA

Am 11. März 2016 wurden wir als neuer Mitgliederverband der OdA ARTECURA in Bern an der Delegiertenversammlung gewählt.

Durch diese Wahl sind wir Teil unseres sehr engagierten und professionellen Dachverbandes OdA ARTECURA und haben mit Andrea Moser, eine Vertretung unseres Verbandes im Vorstand der OdA ARTECURA und somit direkte berufspolitische Einflussnahme. Unser Dachverband hat gerade dieses Jahr seinen Namen gewechselt sowie seinen gesamten Auftritt und hat durch das eine neue Präsenz in den Medien und in der Institutionslandschaft der Schweiz erreicht. Er ist auf den Roll-Ups sowie auf der Website sichtbar. Wir sind auch als einzelne TherapeutInnen auf der TherapeutInnenliste der OdA ARTECURA aufgeführt. Mit den Textvorlagen Bausteine für eine individuelle Medienmitteilung hat jede Kunsttherapeutin und jeder Kunsttherapeut von uns die Möglichkeit, im Rahmen der Namensänderung der OdA ARTECURA (früher OdA KSKV/CASAT) auf ihr/sein eigenes Atelier, die eigene Praxis oder Arbeitsstelle aufmerksam zu machen oder diese(s) in Erinnerung zu rufen in seiner unmittelbaren Umgebung. So kann also schweizweit und im näheren Ausland Werbung gemacht werden für unsere gemeinsame Sache: Die Kunsttherapie.

Seit 2011 ist die Schweiz das erste Land der Welt mit einem gemeinsamen Berufstitel in fünf Fachrichtungen für alle künstlerischen Therapien auf dem Niveau anderer Gesundheitsberufe. Die OdA ARTECURA vertritt mehr als 1'000 KunsttherapeutInnen in der Schweiz. Es lohnt sich also, die Neuigkeiten der OdA ARTECURA zu lesen, die immer über unsern Verband verteilt werden und selber aktiv zu werden ...

Es lohnt sich auch, den jährlich stattfindenden Kunsttherapietag, der von der OdA ARTECURA organisiert wird, zu besuchen.

Präsidentintentreffen der OdA ARTECURA 2016

Am 18. Juni 2016 fand in Bern das Präsidentintentreffen der Mitgliederverbände der OdA ARTECURA statt, an welchem das FHK Präsidium zum ersten Mal teilnahm. Dieser einmal jährlich stattfindende Austausch dient dem Ziel, den Präsidentinnen der Verbände Einblick und Informationen über aktuelle Aktivitäten der OdA ARTECURA zu geben. Zudem bietet

das Treffen die Möglichkeit, Themen/Anliegen der Verbände gegenüber der OdA ARTECURA einzubringen. Die gegenseitige Vernetzung ermöglicht beiden Seiten, gemeinsame Themen aufzugreifen, weiterzuerfolgen und zu konkretisieren.

Das Präsidentintreffen der OdA ARTECURA 2017 findet am 17. Juni 2017 statt.

Symposium und Kunsttherapietag der OdA ARTECURA 2016

Das Symposium und der Kunsttherapietag fanden am 4./5. November 2016 in Bern statt.

Das Symposium stellte die Implementierung der Kunsttherapie in der Berufswelt ins Zentrum. Mit dem Titel «Erfolgsmodell Kunsttherapie – Chancen und Herausforderungen» stellten drei Teams die jeweils den kunsttherapeutischen und den medizinischen Aspekt unserer Berufsrolle in einer konkreten Einrichtung dar. Alle Teams äusserten sich zu Stärken und Schwächen des Angebots, zu den besonderen Chancen für die Institution und den konkreten Hindernissen. Es wurden Veränderungsmöglichkeiten aufgezeigt und die Rolle des Dachverbandes mit einbezogen.

Der Kunsttherapietag stand unter dem Motto der Palliative Care. Die Referate von Dr. med. Andreas Ebnetter und Monica Fliedner (MSN), Inselspital Bern, widmeten sich dem Thema, dass Palliative Care nicht nur die Versorgung am Lebensende ist, sondern vor allem eine strukturierte Vorausplanung für und mit Patienten mit einer lebenslimitierenden schweren Erkrankung leiden. Zur Vorausplanung wird im Inselspital die SENS Struktur (Symptome, Entscheidungen, Netzwerk und Support der Angehörigen) genutzt. Diese wird im interprofessionellen Team entsprechend umgesetzt.

Zudem wurden Workshops von in der Palliative Care tätigen Kunsttherapeuten/-innen verschiedener Fachrichtungen angeboten. Diese berichteten aus ihrem Arbeitsalltag und gaben

praktische Beispiele zu ihrer spezifischen Arbeitsweise mit schwerkranken Menschen.

Der Kunsttherapietag der OdA ARTECURA 2017 findet am 4. November 2017 statt.

Finanzen/Buchhaltung

Das Gründungsjahr ist immer ein spezielles Jahr für eine Organisation. Dies auch insbesondere aus buchhalterischer Sicht.

Der FHK wurde am 5. Dezember 2015 offiziell gegründet. Dies, nachdem die vorbereitende Arbeitsgruppe bereits im Februar 2015 und der FHK Vorstand und das Sekretariat/ Geschäftsstelle ihre Arbeit ab Herbst 2015 aufnahmen.

In einem Gründungsjahr fallen diverse einmalige Investitionskosten an.

In diesem Fall handelte es sich um Kosten und Spesen der vorbereitenden Arbeitsgruppe, die Kosten der Geschäftsstelle und des Sekretariats, bereits laufende Kontogebühren, Kosten für die Erstellung der Webseite des Verbandes und diverse Drucksachen. Der FHK hatte also Gründungskosten in der Höhe von CHF 12'495.– zu decken. Einnahmen konnten ab 2016 generiert werden.

Bereits Ende 2015 wurde vom IHK ein Startdarlehen in der Höhe von CHF 3000.– und Ende des Jahres 2016 nochmals ein Darlehen von CHF 8000.– eingegeben, sodass auch die Löhne für das Sekretariat und die Sitzungsgelder des Vorstandes per Ende 2016 ausbezahlt werden konnten.

Insgesamt beläuft sich das Darlehen des IHK auf CHF 11'000.–.

Wir möchten an dieser Stelle dem IHK unseren herzlichen Dank aussprechen für die tatkräftige Unterstützung des FHK in Form dieses grosszügigen Darlehens.

Das offizielle Buchhaltungsjahr in unserem Falle begann am 5. Dezember 2015 und endete am 31. Dezember 2016. Die Jahre 2015 und 2016

wurden in dieser ersten Buchhaltungsperiode also ausserordentlicherweise zusammengefasst. Diese Buchungsperiode schlossen wir mit einem Minus von CHF 9515.41 ab, wobei wie bereits erwähnt der ausgewiesene Verlust auch die Kosten für die Vereinsgründung beinhaltet.

Jahresrechnung 2015/16 Revisionsbericht

Die Unterzeichnete hat die Revision der Jahresrechnung für das erste Geschäftsjahr des Fachverbandes für Humanistische Kunsttherapie (Dezember 2015 bis Dezember 2016) vorgenommen.

Es wurde festgestellt:

- Die geprüften verbuchten Kreditoren stimmen mit den Belegen überein.
- Das Guthaben auf dem Postfinance-Konto (Geschäftskonto) ist mittels Postauszügen ausgewiesen.
- Die Buchhaltung wurde sauber geführt, und die Ablage der Belege erfolgte mit System.

Die Revisorin empfiehlt der Generalversammlung des Fachverbandes, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und der Geschäftsstelle bzw. dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Die Revisorin: Claudia Zürcher

Ausblick

Am 29. April 2017 findet die zweite MV des FHK im Kirchgemeindehaus Neumünster in Zürich von 10.00 bis 17.00 Uhr, statt.

Zwischen 10.00 und 13.00 Uhr findet der informative Verbandsteil statt und nach einem Stehlunch vor Ort um 14.00 bis 17.00 Uhr die Buchvernissage des neuen Buches von Bettina Egger und Urs Hartmann «Personenorientierte Maltherapie».

Wir möchten uns bei euch für die gute Zusammenarbeit herzlich bedanken und würden uns sehr freuen, euch zu diesem Anlass zahlreich begrüssen zu dürfen.

Herzliche Grüsse

Euer FHK Vorstand

Denise Huber
Silke Eichwald
Dorothea Gilgen
Andrea Moser-Baumann
Isabel Riedl-Preisig